

Unsere Gemeinde beteiligt sich am LEADER-Projekt „Ökologische Pflege & Gestaltung öffentlicher Grünräume“. So können wir und Sie davon profitieren:



**DONAU
NÖ-MITTE**
www.donau-noe-mitte.at

Gratis-Eintritt am LEADER-Regionsfest

Zum Auftakt des Projekts konnte sich unsere Gemeinde beim LEADER-Regionsfest am 22. April 2017 auf der Garten Tulln präsentieren. Mit über 3.000 Besuchenden aus der LEADER-Region Donau NÖ-Mitte und über 1.000 Menschen, die sich aktiv am gebotenen Programm beteiligten, war dieses Fest ein Riesenerfolg! Impressionen unter: <http://www.fischer-media.at/fotos/regionsfest2017>

So manche/r wird sich nun fragen: was hat das Regionsfest mit dem ökologischen Projekt zu tun, oder kommt da sogar jemand, der unsere Grünanlagen pflegt? Hier die Antworten der Reihe nach:

Zuerst das Konzept:

Die LEADER-Region möchte in Zusammenarbeit mit den Mitgliedsgemeinden die „1. Ökologisch gepflegte Region“ werden. Das Regionsfest diente zum gemeindeübergreifenden, gegenseitigen Kennenlernen und Wertschätzen.

In Kooperation mit drei Partner-Regionen im deutschen Bundesland Sachsen-Anhalt werden ökologische Gestaltungs- und Pflegekonzepte samt begleitender Ökopädagogik entwickelt, sowie erforscht, wie ökologisch gepflegte Vorzeigeflächen in den Gemeinden zu einem virtuellen, botanischen Garten zusammengefasst werden können. Durch Bewusstseinsbildung, Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer soll auch die ehrenamtliche Pflege gestärkt werden.

Damit will man Vorbild für die Ökologisierung von öffentlichen Grünräumen in ganz Europa werden und so auch zum Erhalt der Artenvielfalt sowie zum Natur- & Umweltschutz einen Beitrag leisten. Schließlich ist man überzeugt, dass ein gepflegtes Umfeld auch den sanften Tourismus vorantreiben wird.

Dann die Umsetzung:

Natürlich kommt auch jemand in die Gemeinde, konkret die Grünraum-Expertin Fiona Kiss. Aber nicht um die Grünflächen der Gemeinden zu pflegen sondern um bei der Umsetzung des zu Entwickelnden den Akteurinnen und Akteuren beratend zur Seite zu stehen.

So kann unsere Gemeinde profitieren:

Durch regelmäßige Treffen der für die Grünraumpflege Verantwortlichen können wir uns mit anderen Gemeinden austauschen und so voneinander lernen. Zur Erfassung der öffentlichen Grünflächen in der Gemeinde und deren Einteilung in intensiv / weniger intensiv und extensiv genutzte Flächen erhalten wir Unterstützung, indem uns Grünraum-Experten 1-2 Halbtage vor Ort beratend begleiten werden. Darüber hinaus soll in jeder Gemeinde ein öffentlichkeitswirksamer Grünraum-Tag mit öffentlichen Veranstaltungen, Vorträgen etc. eingeführt werden.

Für Bauhof-Mitarbeiter/Innen:

werden Gratis-Schulungen zu aktuellen Themen in der ökologischen Grünraumpflege, ergänzt durch Tages-Exkursionen mit Schwerpunkt auf Pflege öffentlicher Flächen, angeboten. LEADER ermöglicht unseren Bauhofmitarbeiter/Innen auch ein ökologisches Heißdampf-Pflegegerät ein Jahr lang kostenlos zu nutzen!

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Regionalentwicklungsverein
DONAU NÖ-MITTE

ZVR 053682780, A-3141 Kapelln, Mittelpunktweg 12
+43 676 / 300 10 25, leader@donau-noe-mitte.at

Unsere Gemeinde beteiligt sich am LEADER-Projekt „Ökologische Pflege & Gestaltung öffentlicher Grünräume“. So können wir und Sie davon profitieren:



**DONAU
NÖ-MITTE**
www.donau-noe-mitte.at

Die ehrenamtlich Tätigen:

Wo die ehrenamtliche Grünraum-Pflege nicht mehr so gut wie früher funktioniert, wird zur Gewinnung von Grünraum-Patenschaften durch gezielte Informationskampagnen geworben. Kostenlose Tages-Exkursionen mit Schwerpunkt auf gelungene Gestaltungen sollen positive Impulse liefern.

Für unsere Schulkinder:

werden Ökopädagog/Innen speziell ausgebildet um in spielerischer, dem jeweiligen Alter entsprechender Form, Garten- und Ökologie-Verständnis zu wecken und sie für die ehrenamtliche Grünraumpflege zu sensibilisieren. Dazu werden spezielle Workshops entwickelt, die in Schulen oder während der Ferien auf Anfrage durchgeführt werden können.

Für in die Gemeinde zugezogenen Menschen

wird es Informationen geben, wo und wie sie sich in die ehrenamtliche ökologische Pflege einbringen können. Für Menschen mit Migrationshintergrund, die von den Gemeinden in der Grünraumpflege beschäftigt sind, wird es einfache Grünraumpfleges Schulungen in 2-3 Sprachen geben. Für das betreuende Personal in den Gemeinde-Bauhöfen sind Wissenstransfer und Exkursion zu Best Practice - Gemeinden in der Region, die im Umgang mit Flüchtlingen Vorreiter sind, geplant.

Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt oder beim LEADER-Management unter:
leader@donau-noe-mitte.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Regionalentwicklungsverein
DONAU NÖ-MITTE

ZVR 053682780, A-3141 Kapelln, Mittelpunktweg 12
+43 676 / 300 10 25, leader@donau-noe-mitte.at